

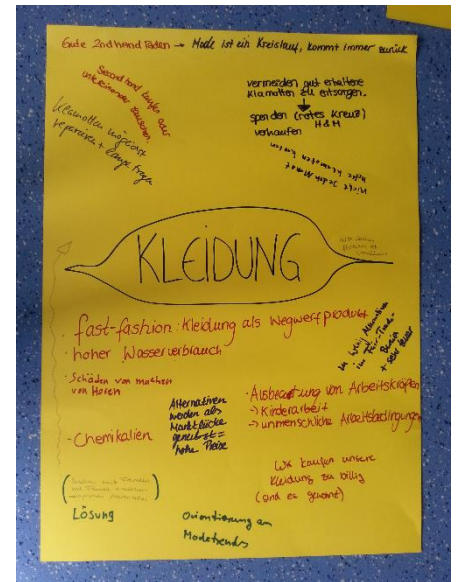
Projekt „Fair4all“

Eine sehr interessante und ereignisreiche Projektwoche liegt hinter uns: Den Auftakt im Projekt gestaltete Canan Barski, Eine-Welt-Promotorin im Ökumenischen Zentrum Oldenburg e.V.. Unter ihrer Anleitung haben wir uns zunächst über das Schauen von Kurzfilmen, über Diskussionen in der Projektgruppe, über das Reflektieren eigener Gewohnheiten und Weltanschauungen intensiv mit den Bereichen „**Fairer Handel**“ und „**Nachhaltigkeit**“ auseinandergesetzt.



Diese Fragen standen in unserem Projekt im Mittelpunkt:

- Welche Ideen haben wir, die Bereiche „Kleidung“, „Mobilität“, „Elektronik“ und „Ernährung“ nachhaltiger und fairer für alle Menschen zu machen? Vor welchen Problemen steht ein solcher Wandel in diesen Bereichen (noch) zur Zeit?
- Was ist fairer Handel und Produktion unter fairen Bedingungen und wie können wir fairen Handel und faire Produktion durch unseren (nachhaltigen) Konsum unterstützen?
- Welche Geschäfte, welche Betriebe in und um Oldenburg unterstützen konkret einen Fairen Handel vom Erzeuger bis zum Konsumenten?
- Was hat die solidarische Landwirtschaft mit Fairness und Nachhaltigkeit zu tun?



Um Antworten auf diese Fragen zu finden sind wir aktiv geworden und haben Geschäfte, Betriebe und Einrichtungen in und um Oldenburg besucht und sind hier fündig geworden:

Naturkost OLGA,

Veggiemaid (vegan, regional, unverpackt, über 90% Bio)

SuperBioMarkt Bürgerfelde

Hella&Hermann (ethisch und fair shoppen)

Hofgemeinschaft Grummersort (biologisch-dynamischer Landbau und solidarische Landwirtschaft)

Weltladen Oldenburg (Fachgeschäft für fairen Handel)

Stadtverwaltung der Stadt Oldenburg

(Vielen Dank an dieser Stelle für die Beantwortung unserer Fragen und die Einblicke in die Produktion, den Handel und Verkauf!)



Abgerundet haben wir unsere Projektwoche mit einer gemeinsamen (recht spontanen) Kochaktion am Donnerstag:

Die vom Hof Grummersort gespendeten Lebensmittel haben wir zu einem mehrgängigen köstlichen Menü verarbeitet und es uns so richtig schmecken lassen!

Die Projektwoche haben wir als eine große Bereicherung unseres Schulalltages erlebt!



Es wirkten mit:

Nina Bley, Jule Diaz, Aron Beeken, Franziska Düpmann, Muna Alhay, Pia Schrader, Laura Kuiper, Frederik Bär, Emma Loh, Fenja Lücken, Celine Luginbühl, Aya El Akid, Augustine Nowak, Alina Zubareva, Katharina Büker, Jens Flottmann, Allison Hanf, Gerrit Hertzner